

Bewerbung um einen Listenplatz für die Bürgerschaftswahl 2015

Starke Grüne weiter in Regierungsverantwortung!

Liebe Freundinnen und Freunde,

nur eine starke grüne Partei ist Garant für Nachhaltigkeit, Weltoffenheit, und Bildungsgerechtigkeit. Ich möchte, dass wir 2015 wieder zweitstärkste Kraft werden. Dafür müssen wir alle Menschen ansprechen und in allen Feldern gut aufgestellt sein. Ich bin sicher, unser Wahlprogramm wird dafür eine sehr gute Grundlage sein.

Ich danke euch für eure Unterstützung der vergangenen Jahre. Wir haben gemeinsam viel erreicht und haben noch viel vor. Ich möchte mich bei euch erneut um einen Listenplatz bewerben. Mir ist besonders wichtig:

Gute Bildung – unabhängig von Herkunft und Geldbeutel

Alle Menschen brauchen eine gute Bildung, Ausbildung oder Hochschulbildung und Chancen auf Weiterbildung. Wir haben viel erreicht: z.B. durch die Alphabetisierungskampagne lernen jetzt mehr Menschen lesen und schreiben. Durch die Beratungsoffensive im Übergangssystem sind weniger Jugendliche in Warteschleifen und mehr in Ausbildung. Durch den Erhalt der hohen Anzahl an Studienplätzen und die zusätzlichen finanziellen Mittel für die Lehre sind Bremen und Bremerhaven für viele Studierende attraktive Studienorte mit gutem Bildungserfolg. Daran möchte ich weiter arbeiten.

Frauen verdienen mehr

Zu häufig sind Frauen prekär beschäftigt, in vergleichbarer Position schlechter bezahlt, von Altersarmut betroffen und trotz guter Bildungsabschlüsse in den Spitzenpositionen zu selten zu finden. Trotz grüner Erfolge haben wir noch eine erhebliche Wegstrecke vor uns! Im Wissenschaftsbereich konnten wir einen Beitrag für mehr Karrieren von Frauen leisten. Diesen Weg zu mehr Chancengleichheit möchte ich weiter verfolgen.

Umwelt schützen - Klimawandel begrenzen

Glaubwürdiger Umweltschutz geht nur mit uns Grünen! Dazu können alle Politikfelder beitragen. Für mich heißt das z.B., gute Bedingungen für Umwelt- und Klimaforschung an den Hochschulen zu schaffen. Auch als Mitglied des Kuratorium Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung setze ich mich dafür ein.

Im Dialog mit Gewerkschaften

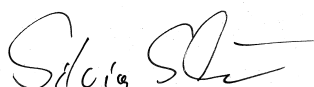
Grüne setzen sich für gute Arbeitsbedingungen und faire Bezahlung ein. Als langjähriges Gewerkschaftsmitglied, ehemalige Arbeitsschutzberaterin und ehemalige arbeitsmarktpolitische Sprecherin bin ich dort gut vernetzt und möchte den Dialog für uns Grüne ausbauen. Meine besondere Aufmerksamkeit gilt den Menschen, die durch Arbeit krank geworden sind. Demnächst wird dazu mein Buch „Asbest und seine Opfer“ erscheinen.

Politik vor Ort

Politik ist gut, wenn sie bei den Menschen ankommt. Klar ist, dass ich so oft wie möglich im Kreisgebiet Nordost unterwegs bin. Eine Vernetzung von Stadtteilgruppen, Kreisverband, Beiräten, Bürgerschaftsfraktion und grüner Basis ist für mich unerlässlich um die Herausforderungen, wie z.B. bei den U3-Plätzen, der Integration von Flüchtlingen oder dem Bäderkonzept zu bewältigen.

Ich würde mich über euer erneutes Vertrauen und eure Unterstützung freuen.

Eure



Silvia Schön

Schaffenerathstr. 26

28213 Bremen

silvia.schoen@gruene-bremen.de



geboren 30.07.1959 in Bremen

Grüne Politik

- Vizepräsidentin der Bremischen Bürgerschaft
- Vorsitzende des Parla-mentarischen Ausschusses für Wissenschaft, Medien, Datenschutz und Informationsfreiheit
- Sprecherin für Wissenschaft und Weiterbildung
- bis 2011 auch Sprecherin für Arbeitsmarkt und Tierschutz
- seit 2003 MdBB
- 2001-2003 Landesvorsitzende
- 2000-2001 Beisitzerin im LaVo
- 1995-99 Beirat Östl. Vorstadt
- 1989-93 Sprecherin der BAG Gewerkschaften
- seit 1984 grünes Mitglied

Ehrentitel

- seit 2012 Kuratorium Alfred-Wegener-Institut
- seit 1996 Heinrich Böll Stiftung Bremen, zeitw. Vorstand

Politische Sozialisation

- 70er Jahre Bremer Bürgerinitiative gegen Atomenergieanlagen (BBA)
- Mitglied SchülerInnen-SV
- 1982-84 AStA-Vorsitzende Universität Bremen

Studium und Beruf

- Seit 1990 Geschäftsführerin der Bremer Umwelt Beratung (z.Z. beurlaubt)
- 1991-95 Beraterin für Arbeits- und Umweltschutzkampagnen der IG Metall
- 1989/90 Geschäftsführerin der grünen Kreistags- und Stadtratsfraktion in Unna
- Studium der Biologie in Bremen und Strasbourg

mehr über mich:

www.silviaschoen.de